

## Glanzloser höchster Saisonsieg

FSG Zizenhausen-Hindewangen-Hoppetenzell - FC Wahlwies 9:0 (5:0)

Mit dem glanzlosen, dennoch höchsten Saisonsieg startete das FSG-Team in die englische Woche und besiegte den gänzlich überforderten FC Wahlwies deutlich mit 9:0 Toren.

Die Partie begann verheißungsvoll. Bereits in der 2. Spielminute die 1:0 Führung durch Mahmood Imad-Idan. Ayan Shreih erkämpfte sich über die rechte Außenseite das Leder, flankte punktgenau in die Mitte auf Mahmood Imad-Idan, der den Ball volley in die Maschen setzte. Bis zur 20. Minute gab es keine nennenswerte Aktion mehr von unserer Mannschaft. Zuviel Stückwerk, viele Fehlpässe und mangelndes Angriffstempo stellten die Gäste vor keine allzu großen Abwehrprobleme. In der 20. Minute dann doch das 2:0 durch Marvin Klink mit einem sehenswerten und wuchtigen Kopfball nach Flanke von Julian Keller-Fröhlich. In der 27. Minute erhöhte das FSG-Team auf 3:0. Diesmal war es Ayan Shreih, der sich erneut über rechts durchtunkte und erfolgreich war, wobei der Gästegoali noch am Ball war. In der 31. Minute wurde Mahmood Imad-Idan im Strafraum elfmeterreif von den Beinen geholt. Den fälligen Strafstoß verwandelte der Gefoulte selbst in souveräner Manier zum 4:0. In der 32. Minute scheiterte Dominik Schneble nach einem langen Ball in die Mitte am besten Wahlwieser, Torhüter Stephen Lesperance. In der 41. Minute war erneut Mahmood Imad-Idan zum 5:0 erfolgreich, als sich seine Flanke oder auch halb Torschuss hinter Torhüter Leperance ins Netz senkte. Dies war auch gleichzeitig das Halbzeitergebnis. Zum 2. Spielabschnitt kamen Jan Biller für Alex Lukanowski und Steffen Meier für Ayman Shreih in die Partie. In der 58. Minute die einzigste Torraumscene der Gäste bei einem Distanzschuss, den Torhüter David Fackler erst im Nachfassen parieren konnte. Ansonsten gab er auf Seiten der Gäste keine weitere Torraumaktion mehr. Bis zur 73. Minute gab es immer wieder Torraumscenen im Gästestrafraum. Doch Unvermögen und Torhüter Lesperance verhinderten einen weiteren Torerfolg. In der 73. Minute dann doch das 6:0 erneut durch Mahmood Imad-Idan. Den Distanzschuss von Jan Biller konnte Torhüter Lesperance nur nach vorne abwehren und Mahmood Imad-Idan war zu Stelle und staubte ab. In der 75. Minute war es der eingewechselte Jan Biller, der völlig freistehend zum 7:0 einschieben konnte. In der 80. Minute durfte sich auch Dominik Schneble als Torschütze eintragen, als ein abgewehrter Ball zentral bei ihm landete und er nur einschieben musste. In der 83. Minute erzielte Jan Biller mit einer schönen Einzelaktion den 9:0 Endstand. Am Ende vom Ergebnis her ein überzeugender Sieg, der jedoch über das glanzlose Auftreten unseres Teams nicht hinweg täuschen darf. Es fehlte einfach an überzeugendem Aufbauspiel mit Tempo, Leidenschaft und Aggressivität. Zu harmlos war der Gegner.

Gegen den FC Schwandorf-Worndorf bedarf es am Ostermontag diesbezüglich erheblicher Leistungssteigerungen, will man nach Schlusspiff den Platz als Sieger verlassen.

Aufstellung: Fackler, D.– Gohl – Laible – Ketterer – **Brukner** - Lukanowski (45. Biller) - Keller-Fröhlich - Shreih (45. Meier) – Klink - Schneble - Imad-Idan

Tore:

1:0 (02min) Mahmood Imad-Idan  
2:0 (20min) Marvin Klink  
3:0 (27min) Ayman Shreih  
4:0 (31min) Mahmood Imad-Idan (FE)  
5:0 (41min) Mahmood Imad-Idan  
6:0 (73min) Mahmood Imad-Idan  
7:0 (75min) Jan Biller  
8:0 (80min) Dominik Schneble  
9:0 (83min) Jan Biller

Schiedsrichter: Doruk Güven, Singen

Zuschauer: 70